

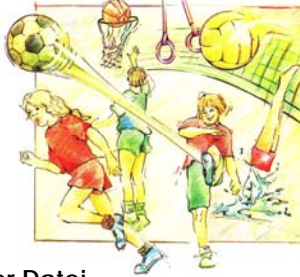
„Selbstevaluation des schulsportlichen Unfallgeschehens“

Hinweise zur Datenverarbeitung mit Microsoft Excel®

Ein Projekt der Bergischen Universität Wuppertal (BUW) im Rahmen des Handlungsprogramms „Sicherheits- und Gesundheitsförderung in Nordrhein - Westfalen“

Leitung: Prof. Dr. Horst Hübner (BUW)

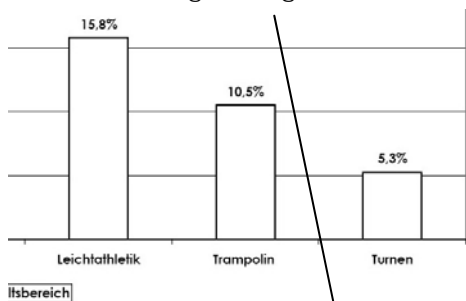
Mitarbeiter: Ute Derks (BUW), Michael Kilian (Bez.reg. Düsseldorf), Dr. Michael Pfitzner (Bez.reg. Münster), Katharina Schniewind (BUW), Inga Seidel (BUW), Sandra Zimmer (BUW)



Speicherung der Datei

Bevor Sie die Dateneingabe beginnen, sollten Sie der Datei „Schulname mit Anschrift – ggf. FK-Vorsitzender mit Name.xls“ eine in der Struktur des Platzhalters für Ihre Schule passende Bezeichnung geben.

Da der Dateiname auf allen Ergebnisdarstellungen unten rechts zu sehen sein wird, sollten Sie schon von Beginn an einen aussagekräftigen Namen vergeben.



Gymnasium Arnoldinum Steinfurt - Pagenstecherweg 1 - 48565 Steinfurt

Dateneingabe

Die Eingabemöglichkeiten in der Excel®-Tabelle orientieren sich an den Feldern der Unfallanzeigen (**gelb unterlegt**), die um wenige Informationen ergänzt werden sollen, die Sie eigenständig ermitteln müssen (**grün unterlegt**). Die rote Spalte „Alter“ errechnet sich aus den Angaben zum Jahr des Unfalls und dem Geburtsjahr, so dass Sie dort keine Eingabe vornehmen dürfen. Ihre Eingaben erfolgen im Datenblatt bzw. Register „Grundtabelle“. Das Datenblatt für diese Tabelle ist in der Fußzeile zu finden und **rot unterlegt**.

grundtabelle | n | Diff. Auswertung | Geburtsjahr (table)

Die Nummerierung in der ersten Spalte übertragen Sie bitte auf die von Ihnen einzugebende Unfallanzeige, damit Sie später mögliche „Ungereimtheiten“ überprüfen können. Sollten Sie bei der Sichtung der von Ihnen eingegebenen Daten z.B. feststellen, dass sich ein Fußballunfall im Schwimmbad ereignet hat, können Sie durch die Nummerierung nachprüfen, an welcher Stelle sich der Eingabefehler „versteckt“.

	A	B	C	D	E	F	G
1	n	Schultyp	Stadt	Geburtsjahr	Geschlecht	Klasse/Jahrgang	Wochentag
1	n	Schultyp	Stadt	Geburtsjahr	Geschlecht	Klasse/Jahrgang	Wochentag
2	1	Gymnasium	Steinfurt	1997	weiblich		1 Montag
3	2	Gymnasium	Steinfurt	1996	weiblich		2 Dienstag

Sie starten dann mit dem Schultyp, der Stadt, in der sich Ihre Schule befindet, dem Geburtsjahr des verunfallten Schülers, dem Geschlecht usw. Jede Zeile der Tabelle entspricht somit einem Unfall, der sich an Ihrer Schule ereignet hat.

Ihre Eingaben können frei, d.h. vollständig von Ihnen getippt, vorgenommen werden. Des Weiteren weisen

viele Spalten eine Unterstützung durch ein „dropdown – Menü“ auf. Durch Anklicken des rechts vom Eingabefeld befindlichen schwarzen Pfeils öffnet sich ein Feld, in dem Sie nach oben scrollen können, um die vorbereiteten Eingabemöglichkeiten auf ihr Zutreffen zu prüfen. Sollten Sie eine passende Antwortmöglichkeit gefunden haben, bestätigen Sie diese bitte durch Anklicken. Die dropdown-Menüs können auch um einige Angaben ergänzt werden. Hierzu müssen Sie das am Ende stehende Datenblatt „dropdown“ (schwarz unterlegt) aufrufen und in der entsprechenden Spalte die Eingabe „Liste erweiterbar“ durch Ihre gewünschte Angabe ersetzen.

	M	N	O	P	Q
1	Uhrzeit des Unfalls:	Minute in der U.einheit:	Körperteil 1	Körperteil 2	Verl
1	Uhrzeit des Unfalls:	Minute in der U.einheit:	Körperteil 1	Körperteil 2	Verl
2	9:00		Hüfte Becken		Distorsion
3	9:15		Hand/ Handgelenk	Rücken	Kontusion
4	9:10		Knie		Sons
5	11:10		Kopf		Kontusion
6	9:00		Rumpf		Kontusion
7	13:00		Schulter		Kontusion
8	13:10		Wirbelsäule		Fraktur (Knochen)
9	8:45		Sonstiges		Kontusion
10	11:00		Hand / Handgelenk		Distorsion
11	9:40		Knie		Kontusion
12	10:20		Kopf		SHT (Gehirne)
13	12:20		Knie		Ruptur (Riss), Luxa
14	12:30		Hand / Handgelenk	Fuß / Fußballen	Fraktur (Knochen)

Felder, die Sie nicht füllen können, da keine Informationen aus der Unfallanzeige entnommen werden können, lassen Sie bitte leer.

Bitte beachten Sie, dass Excel® Rechtschreibfehler nicht erkennt und jede Eingabe aus zählt. Sollten Sie also als Unfallgegenstand zunächst „Ball“, dann aber später „Bal“ eingeben, werden beide Eingaben getrennt ausgezählt.

Darstellung der eingegebenen Daten

Sie können sich zu jeder Zeit eine Darstellung Ihrer Eingaben anschauen. Diese erhalten Sie entweder über die rot unterlegten Inhaltsverzeichnisse „n“ und „Diff. Auswertung“ oder über das Anklicken der einzelnen Register. Auszahlungen einzelner Eingabespalten wie z.B. dem Inhaltsbereich, in dem sich der Unfall ereignet hat, können Sie über die **gelben und blauen Register** in der Fußzeile einsehen.

Die blauen Register mit der Ergänzung (table) führen zu tabellarisch dargestellten Ergebnissen, die gelben Register mit der Ergänzung (chart) beinhalten die gleichen Ergebnisse, nun aber graphisch dargestellt.

Differenzierte Betrachtungen, z.B. die nach Inhaltsbereichen sortierte Verteilung der Unfälle in den einzelnen Jahrgangsstufen, finden Sie über die **grünen Register** in graphischer Darstellung und über die **schwarzen Register** als tabellarische Darstellung.

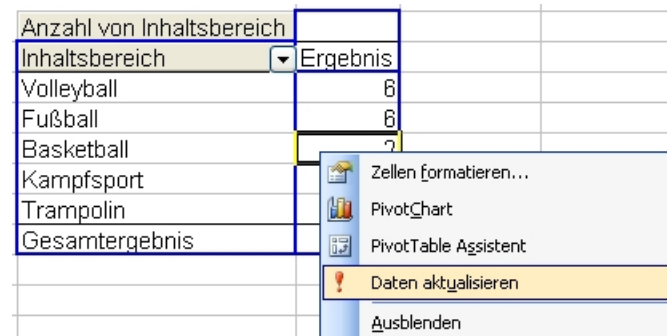
Das Inhaltsverzeichnis „n“ bzw. „Diff. Auswertung“ steht direkt hinter der Grundtabelle. Jede tabellarische Einfachauswertung kann von der Tabelle in „n“ über einen Link erreicht werden. Die Auswertungen nach mehreren Variablen sind über das Register „Diff. Auswertung“ mit den entsprechenden Tabellen verlinkt.

A	B	C	D	E
Forschungsstelle "Mehr Sicherheit im Schulsport"				
Projekt: „Selbstevaluation des schulsportlichen Unfallgeschehens“				
Vn. Dr. Inga Seidel, Inga Seidel (Eig.), Michael Keller, Michael Pflüger				
Prof. Dr. Inga Seidel, Inga Seidel (Eig.), Michael Keller, Michael Pflüger				
Daten				
Anzahl von Schultyp		Summe		Verlinkungen zu den grundlegenden Auswertungen
Anzahl von Stadt				
Anzahl von Geburtsjahr				
Anzahl von Geschlecht				
Anzahl von Klasse/Jahrgang				
Anzahl von Wochentag				
Anzahl von Monat				
Anzahl von Jahr				
Anzahl von Schuljahr				
Anzahl von Stunde				
Anzahl von Uhrzeit des Unfalls				
Anzahl von Minute in der U. eintritt				
Anzahl von Körperteil 1				
Anzahl von Körperteil 2				
Anzahl von Verletzung 1				
Anzahl von Verletzung 2				
Anzahl von Ort				
Anzahl von Inhaltsbereich				
Anzahl von Bewegungsbeschreibung				
Anzahl von Unterrichtssituation				
Anzahl von Verletzungsgesamtheit				
Anzahl von Verletzungsmechanismus				
Anzahl von Fremdeinwirkung				
Anzahl von Unterrichtsunterbrechung (Tage)				
Bergische Universität Wuppertal				
Tel.: 0202 439 3399				
Fax: 0202 439 3743				
www.uni-wuppertal.de				
Prof. Dr. Inga Seidel				
Gaulsdr. 29				
42119 Wuppertal				

Aktualisierung der Daten

Nach der Eingabe neuer Daten, müssen Sie die vorgefertigten Auswertungen aktualisieren. Wenn Sie mit der **Excel-Version 2003** arbeiten, können Sie einzelne Tabellen über die Datenblätter in der Fußzeile aufrufen, mit der **rechten** Maustaste in die Tabelle klicken und mit der linken Maustaste die Option „Daten aktualisieren“ bestätigen. Die dazugehörige Abbildung aktualisiert sich automatisch mit. Um alle Auswertungen gleichzeitig zu aktualisieren, müssen Sie 1. die Datei speichern, 2. die Datei schließen und 3. wieder öffnen. Nun sind alle Tabellen und Abbildungen mit den neuesten Daten aktualisiert.

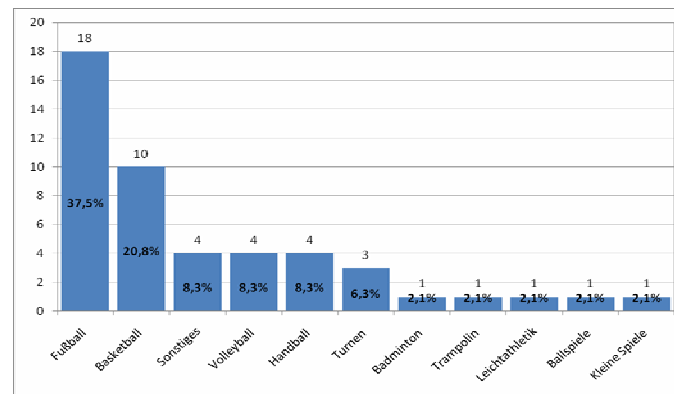
In **Excel 2007** kann die gesamte Datei einfach im Menü „Daten“ unter dem Punkt „Alle aktualisieren“ auf den



neuesten Stand gebracht werden. Bei dieser Aktualisierung ist es egal, in welchem Datenblatt man sich befindet.

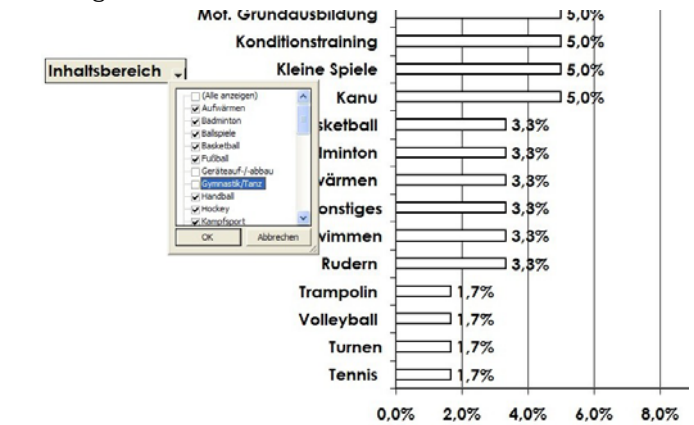
Erstellen „ansehnlicher“ graphischer Darstellungen

Die graphischen Darstellungen sind in der Grundeinstellung farblich gestaltet.

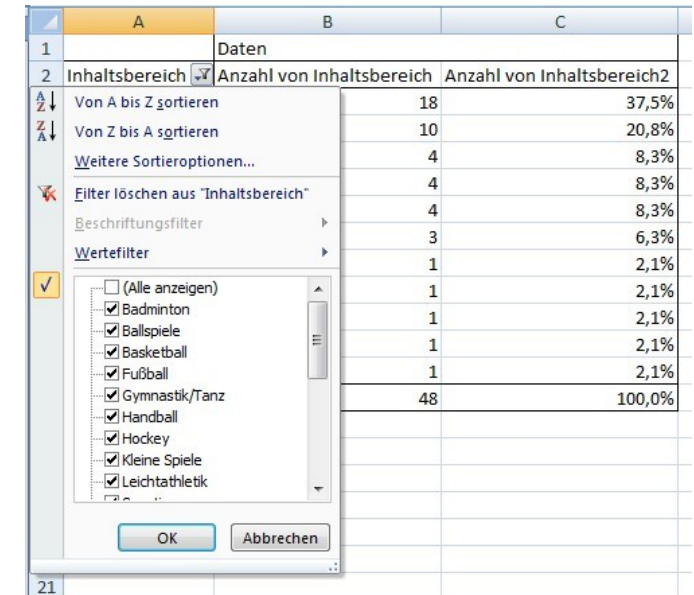


Einzelne vorbereitete graphische Darstellungen sind aufgrund der möglichen Antworten sehr umfangreich und ggf. auch nach Ihrer Dateneingabe wenig lesbar. Sie können bei allen Darstellungen die Anzahl der Merkmale reduzieren, so dass die Übersichtlichkeit der für Sie wichtigsten Erkenntnisse deutlich erhöht wird. Diese Reduktion ist über die in der Abbildung angegebenen Namen der Variablen (hier: Inhaltsbereich) möglich. Klicken Sie den Pfeil rechts neben der Bezeichnung an und wählen Sie wiederum durch Anklicken aus, welche Merkmale Sie nicht mehr angezeigt bekommen möchten. Wenn Sie wieder alle Merkmale

sehen möchten, können Sie dies über einen Klick „Alle anzeigen“ erreichen.



Je nach Excel-Version müssen Sie die Auswahl der Daten über die graphischen Darstellungen oder wie nachfolgend dargestellt über die tabellarischen Auswertungen vornehmen.



Bei Problemen mit der Datenvereinbarung

Wenn Sie Probleme bei der Datenverarbeitung erkennen, melden Sie sich bitte bei Inga Seidel, iseidel@uni-wuppertal.de.

Antwortvorgaben							
Körperteil 1 und 2	Verletzung 1 und 2	Unfallort	Inhaltsbereich	Verletzungsgegenstand	Bewegungsbeschreibung	Unterrichtssituation	Verletzungsmechanismus
Arm	Distorsion (Zerrung)	Schwimmbad	Aufwärmen	Ball	Anlauf (diverse)	Aufwärmen	Anstoßen Gerät
Bein	Fraktur (Knochenbruch)	Sonstiges	Badminton	Bank	Baggern	Demonstration	Auf Ball treten
Finger	Knochenabsplitterung	Sportplatz	Ballspiele	Beckenrand	Ballabwehr	Geräteauf- und -abbau	auf Fuß getreten/gesprungen
Fuß/Fußgelenk	Kontusion (Prellung)	Turn-/Sporthalle	Basketball	Boden	Ballfangen	Helfen und Sichern	Auf Fuß treten
Hals	offene Wunde	Umkleiden	Fußball	Eigenes Körperteil	beim Ballspiel	Konditionstraining	Aufprall Boden
Hand / Handgelenk	Ohnmacht	Weg von und zur Sportstätte	Geräteauf-/abbau	Großes Trampolin	Blocken	Neulernen	Aufprall Matte
Hüfte / Becken	Ruptur (Riss), Luxation (Ausrenkung)	Liste erweiterbar	Gymnastik/Tanz	Handgerät	Bodenturnen	Prüfungssituation	Aufprall sonstiges
Innere Organe	Schürfwunde	Liste erweiterbar	Handball	Herumstehende Gegenstände	Dribbeln	Spielsituation	Aufprall Wand
Knie	SHT (Gehirnerschütterung)	Liste erweiterbar	Hockey	Hürde	Foul	Üben (bekannte Bewegung)	Ausrutschen
Kopf	Zahnverletzung		Kampfsport	Kasten, Bock, Pferd	Halten (Tor)	Wettkampf	falsch auftreten/aufkommen
Rumpf	Sonstiges		Kanu	KI Kasten Kastenteil	Kopfball	Sonstiges	Gequetscht werden
Schulter			Kleine Spiele	Körper Mitschüler	Korbleger	Liste erweiterbar	Getroffen werden
Wirbelsäule			Konditionstraining	Kugel	Landung (diverse)	Liste erweiterbar	Getroffen werden (Ball)
Sonstiges			Leichtathletik	Latte	Laufen (diverse)	Liste erweiterbar	Getroffen werden (Ballfangen)
<u>Bei diesen Angaben müssen die Antwortvorgaben aus dem dropdown-Menü verwendet werden!</u>				Mot. Grundausbildung	Matte, Mattenkante	Laufen im Ballspiel	Hängenbeiben
				Rudern	Medizinball	Pritschen	Herunterfallen
				Schwimmen	Minitrampolin	Rebound	Landung Weichboden
				Tennis	Reck, Barren	Rollbrettfahren	Pressschlag
			Tischtennis	Ringe, Taue	Schmettern		Schneiden
			Trampolin	Rollbrett	Schuss		Stolpern
			Turnen	Schläger	Schwimmen (diverse)		Stoppen/Abbremsen
			Volleyball	Schwebebalken	Sprünge (diverse)		Umknicken
			Sonstiges	Speer, Diskus	Sprungwurf		Verdrehen
			Liste erweiterbar	Sprossenwand	Torwurf		Zusammenprall Mitschüler
			Liste erweiterbar	Sprungbrett	Turnen am Gerät		Sonstiges
			Liste erweiterbar	Sprunggrube	Würfe (diverse)		Liste erweiterbar
			Liste erweiterbar	Ständer	Zweikampf		Liste erweiterbar
			Liste erweiterbar	Tor	Sonstiges		Liste erweiterbar
			Liste erweiterbar	Wand	Liste erweiterbar		
				Sonstiges	Liste erweiterbar		
				Liste erweiterbar	Liste erweiterbar		
				Liste erweiterbar	Liste erweiterbar		